

Image not found or type unknown



Fahrten zur Gedenkveranstaltung beim ehem. „Zigeuner“-Anhaltelager in Lackenbach für Roma und Sinti

Projekt

Beschreibung

Im November 1940 hatten die Nationalsozialisten in einem Gutshof in Lackenbach ein Anhaltelager, das sogenannte „Zigeunerlager“ eingerichtet. In diesem wurden Roma und Sinti unter unmenschlichen Bedingungen interniert, um von dort weiter in die Vernichtungslager deportiert zu werden. Von rund 4.000 die dort festgehalten wurden, erlebten 300 bis 400 die Befreiung des Lagers im Jahr 1945. Um dieser Opfer zu gedenken, findet jedes Jahr eine Gedenkkundgebung am ehemaligen Lagergelände statt. Die Arbeitsgemeinschaft der NS-Opferverbände nimmt an dieser Veranstaltung teil, um gemeinsam mit dem Kulturverein der Roma, VertreterInnen der Landesregierung, der Gemeinde und zahlreichen Gästen dieser Opfer zu gedenken. Weitere TeilnehmerInnen sind Angehörige ehemaliger Opfer der NS-Verfolgung, Jugendliche sowie LehrerInnen und Lehrlinge.

AntragstellerInnen

Arbeitsgemeinschaft der KZ-Verbände und Widerstandskämpfer Österreichs

Website

<http://www.freiheitskaempfer.at>

Standort

Österreich | [auf Landkarte anzeigen](#)

Beschluss

17.06.2019

Kategorie

Gedenkveranstaltung

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.